

Beiheft

S 235

1393 Aug. 12 [feria tertia post festum sancti Laurentii martiris]. [120²³⁵

Hinrich Tenckynch, fürstl. müsst. Richter zu Bocholt, und Grande Hollen, Freigraf zu Bocholt, befunden, daß vor ihnen in dem Gogerichte zu Bocholt, bezw. in der freien Bank zu B., Bernt Walke und sein Sohn Hinrich dem Convent zu Burlo verkauft und aufgelassen haben den großen und schmalen Zehnten aus den Gütern Elshuwaert u. s. w. (wie in der vorhergehenden Urkunde) und daß sie diese Urkunde des Gosscaet Roderdinch darüber vorgezeigt haben. Auch Johan de Monych bekannte, keinerlei Anrecht an dem Zehnten zu haben.

Zeugen: die Kornoten Her Herman dye Monych, Kanoniker zu Barler (Barlar), Aleff van Berntfelde, Johan van Heferen, Johan van Becelo, Bernt dye Lederfuyder, Thyes then Verde, Gerd Meckinch, Hinrich van den Haghe Rabaden Sohn, Johan Wiltynch, Sweder van Loven. Es siegeln die beiden Richter und Bernt Walke und sein Sohn.

Orig. 4 Siegel; Lade 228, 15. — Kopie im Kopiar fol. 47.